

## Gemeinsam Probleme lösen

„Mit den Genossenschaften ist es so: Viele haben ein Problem, doch keiner löst es alleine, sondern wir tun uns zusammen und packen alle an der Lösung an“, startet Georg Engelhard sein Interview mit dem Bayerischen Rundfunk. Und damit nennt er bereits den ersten Vorteil seiner Nahwärmegenossenschaft.

## Vorhang auf für die Nahwärmegenossenschaft

Vor fünf Jahren ging es in Dittenheim los und seitdem hat sich die Genossenschaft gut entwickelt. Rund 130 Mitglieder fasst die Nahwärmegenossenschaft und mit diesen wurde das Netz auch umgesetzt. So wurde das Projekt gestartet, bei dem die ENERPIPE von Anfang an mit an Bord war. So wurde die Idee in konkrete Lösungen hinsichtlich Übergabetechnik und Trassenverlauf gebracht.

Bei der Umsetzung unterstützten dann auch die Mitglieder. Christoph Bachmann ergänzt dazu „Nahwärmegenossenschaften heißen eben auch: Anpacken ohne Gewinnerzielungsabsicht. Und sollten doch Gewinne entstehen, dann entscheiden die Genossen gemeinschaftlich über deren Verwendung“. Genossenschaften generell entstehen meist zur Selbsthilfe der Mitglieder. Und so werden Sie auch in den verschiedenen Bereichen umgesetzt, wie beispielsweise hier in Dittenheim.



## Film-Tipp

Für den kompletten Beitrag im Bayerischen Rundfunk schaltet am 24.Mai 2020 um 17:45 Uhr die Frankenschau ein und sieht was ein genossenschaftliches Wärmenetz ausmacht.

Sie haben die Sendung verpasst? Dann werfen Sie einen Blick in die Mediathek oder folgen [diesem Link](#).